

Keine Gefahr durch den Einsatz von Energiesparlampen

Energiesparlampen sind nichts anderes als verkleinerte Leuchtstoffröhren („Neonröhren“). Auch diese enthalten Quecksilber und werden seit Jahrzehnten ohne Probleme benutzt.

Die in Energiesparlampen von TS-Electronic enthaltene Menge Quecksilber ist sehr gering (weniger als 5 mg). Zum Vergleich: Die früher üblichen Fieberthermometer enthielten über 800 mg und bis zu 1000 mg flüssiges Quecksilber.

Erst im Fall des Lampenbruchs entweicht das Quecksilber langsam in die Luft, da es schon bei Raumtemperatur verdampft. Die Quecksilberkonzentration, der man dabei ausgesetzt sein kann, ist sehr gering und liegt in fast allen Fällen deutlich unterhalb der in Deutschland geltenden Grenzwerte.

Grundsätzlich gilt: Bei normaler Anwendung sind unsere Energiesparlampen völlig ungefährlich. Vor, während und nach dem Betrieb kann kein Quecksilber aus der Energiesparlampe entweichen.

Wie kann man Lampenbruch vermeiden?

- Vor dem Wechsel einer Lampe trennen Sie zunächst die Leuchte vom Stromnetz, um Stromschläge zu vermeiden.
- Wechseln Sie die Lampe erst, wenn sie abgekühlt ist.
- Fassen Sie die Energiesparlampen beim Wechseln am Kunststoffsockel oder ggf. am Hüllkolben an, nicht an den Entladungsrohren, da diese sehr bruchempfindlich sind.
- Wickeln Sie die defekte Energiesparlampe bis zur Rückgabe bei der nächsten Altlampen-Annahmestelle in ein weiches Tuch oder Zeitungspapier und legen diese in einen sicheren Behälter.
- Nehmen Sie die neue Energiesparlampe erst unmittelbar vor dem Eindrehen in die Fassung aus der Verpackung.

Was ist zu tun, wenn eine Energiesparlampe zerbrochen ist?

Bewahren Sie Ruhe! Denken Sie daran, dass eine Energiesparlampe nur sehr wenig Quecksilber enthält.

- Trennen Sie zuerst die Leuchte vom Stromnetz.
- Öffnen Sie zum Lüften die Fenster und verlassen Sie anschließend für ca. 15 Minuten den Raum.
- Vorsicht! Schneiden Sie sich nicht an den Glasscherben.
Empfehlung: Ziehen Sie Einweghandschuhe an.
- Sammeln Sie alle Teile der Lampe durch Aufkehren auf.
- Kleine Stücke lassen sich gut mit einem angefeuchteten Einweg-Haushaltstuch oder auch mit Klebeband aufnehmen.
- Nur wenn die Oberfläche keine andere Wahl lässt, verwenden Sie einen Staubsauger. Entsorgen Sie unmittelbar danach den Staubsaugerbeutel. Während der Benutzung des Staubsaugers lüften Sie den Raum und im Anschluss weitere 10-15 Minuten.
- Verpacken Sie die Lampenbruchstücke, Haushaltstuch, Klebeband usw. in einen stabilen und dicht verschließbaren Plastikbeutel und entsorgen diesen sofort bei der nächsten Altlampen-Annahmestelle.